

Am Sonntag, 1. Mai, wurde das letzte Schnee- und Lawinenbulletin für die Saison 2021/22 veröffentlicht. Bei wesentlichen Änderungen der Schnee- und Lawinensituation werden Aktualisierungen veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass kein Bulletin nicht bedeutet, dass keine Lawinengefahr besteht. Derzeit liegt an den Nordhängen der friaulischen Berge oberhalb der Waldgrenze und auch an den Südhängen der großen Massive oberhalb von etwa 2100 m noch Schnee, so dass diese Gefahr vor allem in den heißen Stunden des Tages und bei starkem Regen berücksichtigt werden muss. Bei Ausflügen in verschneites Gelände empfiehlt es sich daher, geeignete Kleidung, Schuhe und Ausrüstung sowie persönliche Sicherheitsausrüstung (LVS-Gerät, Schneeschaufel und Sonde) zu tragen und den Zeitaufwand zu berücksichtigen.